



## I. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge, Lieferungen und Leistungen der Gerüstbau-Dachdeckerei Wiebicke GmbH (nachfolgend „Auftragnehmer“) gegenüber Verbrauchern und Unternehmen (nachfolgend „Auftraggeber“).

Es gilt das Bürgerliche Gesetzbuch (BGB), sofern nicht ausdrücklich und schriftlich die VOB/B vereinbart wurde (nur bei Unternehmen und öffentlichen Auftraggebern).

## II. Vertragsabschluss und Vertretungsberechtigung

Ein Vertrag kommt nur zustande, wenn er durch eine vertretungs- und unterschriftsberechtigte Person des Auftraggebers unterzeichnet wird.

Mit der Unterzeichnung versichert der Auftraggeber, zur Beauftragung berechtigt zu sein.

Der Auftragnehmer übernimmt keine Haftung für Schäden oder Kosten, die aus fehlender oder unrichtiger Bevollmächtigung entstehen.

## III. Angebote, Preise und Gültigkeit

Alle Mengen- und Maßangaben sind ca.-Angaben.

Die endgültige Abrechnung erfolgt nach Aufmaß gemäß VOB/C, aktuelle Fassung.

Angebote sind 7 Kalendertage gültig. Nach Ablauf dieser Frist können Lohn-, Material- oder Transportkosten anteilig weitergegeben werden.

## IV. Abschlagszahlungen & Zahlungsbedingungen

Der Auftragnehmer ist berechtigt, Abschlagszahlungen wie folgt zu verlangen:

- 60 % der Auftragssumme nach Materiallieferung bzw. Baustellenbeginn
- 30 % nach Erreichen von ca. 70 % Leistungsstand
- 10 % nach Fertigstellung der Leistung

Rechnungen sind sofort ohne Abzug fällig.

Bei Zahlungsverzug ist der AN berechtigt, Arbeiten einzustellen.

## V. Rücktritt / Kündigung durch den Auftraggeber

Tritt der Auftraggeber nach Vertragsabschluss vom Vertrag zurück oder kündigt diesen, gilt § 648 BGB.

Der Auftragnehmer ist berechtigt, eine angemessene Entschädigung zu verlangen, insbesondere für:

- bereits erbrachte Leistungen
- Planungs-, Beratungs- und Organisationsaufwand
- bestelltes oder reserviertes Material
- entgangenen Gewinn

Sofern kein geringerer Schaden nachgewiesen wird, darf der Auftragnehmer pauschal 20 % der Netto-Auftragssumme als Entschädigung berechnen.

## VI. Materiallieferungen und Ersatzprodukte

Nach Wareneingang kann eine Abschlagsrechnung für geliefertes Material gestellt werden.

Aufgrund von Lieferengpässen oder Produktoptimierungen ist der Auftragnehmer berechtigt, gleichwertige Ersatzprodukte zu verwenden.

## VII. Baustellenvoraussetzungen

Der Auftraggeber stellt unentgeltlich zur Verfügung:

- Strom und Wasser
- geeignete Lager-, Kran-, Container- und Abstellflächen
- Toilettennutzung

Gerüste sind besenrein zurückzugeben.

Zusätzliche Reinigungsarbeiten des Gerüst werden mit 75,00 €/Std. zzgl. MwSt. berechnet.

## VIII. Gerüstnutzung & Sicherheit

Gerüste dürfen ausschließlich von fachlich befähigten, unterwiesenen Personen betreten werden. Jede unsachgemäße Nutzung durch Dritte erfolgt auf Risiko des AG.

Die Gebrauchsüberlassung der Gerüste über die Grundeinsatzzeit von 4 Wochen hinaus wird mit 7 % pro angefangene Woche vom NettoGerüstpreis berechnet.

## IX. Unvorhersehbare Leistungen / nicht erkennbare Mängel

Leistungen, die im Angebot nicht enthalten sind oder die aufgrund nicht sichtbarer Mängel notwendig werden, gelten als zusätzliche Leistungen und werden gesondert berechnet.



**X. Bauhandwerkersicherung**

Der Auftragnehmer ist berechtigt, eine Bauhandwerkersicherheit gemäß § 650f BGB zu verlangen.

**XI. Eigentumsvorbehalt**

Geliefertes Material bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Auftragnehmers.

**XII. Haftung**

Die Haftung richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

Für witterungsbedingte Verzögerungen, höhere Gewalt, bauseits gestellte Materialien oder Lieferverzögerungen Dritter besteht keine Haftung.

**XIII. Datenschutz / Verarbeitung personenbezogener Daten**

1. Der Auftragnehmer verarbeitet personenbezogene Daten des Auftraggebers ausschließlich zur Vertragsabwicklung, Kommunikation, Terminabstimmung, Rechnungsstellung und Dokumentation.

2. Die Verarbeitung erfolgt gemäß DSGVO und BDSG.

3. Eine Weitergabe erfolgt nur, soweit dies zur Vertragserfüllung erforderlich ist (z. B. Energieberater, Förderstellen, Lieferanten).

4. Der Auftraggeber erklärt sich mit der Datenverarbeitung ausdrücklich einverstanden.

**XIV. Widerrufsrecht (nur Verbraucher)**

Verbraucher haben ein Widerrufsrecht von 14 Tagen.

Die gesonderte Widerrufsbelehrung ist Bestandteil des Vertrags.

Wünscht der Auftraggeber ausdrücklich den vorzeitigen Beginn der Arbeiten, besteht eine Wertersatzpflicht für bereits erbrachte Leistungen.

Bei vollständiger Vertragserfüllung erlischt das Widerrufsrecht.

**XV. Erfüllungsort, Gerichtsstand und Schlussbestimmungen**

Erfüllungsort ist die jeweilige Baustelle, an der die Leistung ausgeführt wird.

Erfüllungsort für Zahlungen ist der Sitz der Gerüstbau-Dachdeckerei Wiebicke GmbH.

Ist der Auftraggeber Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist Gerichtsstand der Sitz des Auftragnehmers.

Es gilt deutsches Recht.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen unberührt.